



Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen
vom 1. Dezember 2014 bis 28. Februar 2015



Krippe von Frau Erika Conrad aus FB

www.stmarien-isernhagen.de

Nehmt

einander an, wie
Christus euch angenommen
hat zu Gottes **Lob.**

RÖMER 15,7

JAHRESLOSUNG 2015



Weihnachtswünsche

Die Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit der Wünsche. Mancher wünscht sich im Stillen vielleicht mehr als auf eine Grußkarte passen würde oder anderes, als man mit Geld kaufen kann.

Wir wollen alle Wünsche ernst nehmen und sie während der Weihnachtszeit unter den Christbaum in unserer Kirche legen.

Nachdem diese Idee in den vergangenen Jahren viel Zustimmung erfahren hatte, möchten wir Sie einladen, Ihre Wünsche und Bitten auf einen Zettel geschrieben zum Familiengottesdienst am 1. Advent (30. November 2014 um 11:00 Uhr) mitzubringen.

In allen Gottesdiensten während der Adventszeit und den Weihnachtsfeiertagen besteht die Möglichkeit weitere Zettel abzugeben. In dem Jahresabschlussgottesdienst an Silvester (17:00 Uhr) werden die Wünsche dann als Gebete verlesen.

Es wäre natürlich hilfreich, wenn einigermaßen leserlich geschrieben würde. Die Zettel müssen keine Namen enthalten. Wer nicht möchte, dass sein Wunsch verlesen wird, der mache das bitte deutlich!

Karsten Henkmann

Einen herzlichen Dank an unsere Stiftung, die in diesem Jahr dafür sorgt, dass wir einen schönen Tannenbaum in der Kirche haben!

Weihnachts-Gottesdienste in St. Marien

- | | | |
|--------------|-----------|---|
| 24. Dezember | 9.45 Uhr | Heiligabend-Gottesdienst im Lindenhof - Lektorin Meyer |
| | 15.00 Uhr | Gottesdienst mit Krippenspiel im Isernhagenhof - Diakon Arneke und Konfirmanden |
| | 16.00 Uhr | Christvesper - P. Henkmann |
| | 18.00 Uhr | Christvesper - P. Henkmann |
| | 23.00 Uhr | Christnacht - P. Henkmann |
| 25. Dezember | 10.00 Uhr | Festgottesdienst zum 1. Weihnachtstag - P. Henkmann |
| 26. Dezember | 10.00 Uhr | Festgottesdienst mit Chor zum 2. Weihnachtstag - P. Gartmann |

Drei Männer sind unterwegs. Ein wenig orientierungslos stehen sie da: Wo geht es weiter?

Dabei hatte es so gut angefangen: Einer von ihnen, nennen wir ihn Balthasar, hatte bei seinen Studien einen neuen Stern entdeckt. Sofort hat er seine Sternendeuter Kollegen herbei gerufen und ihnen diesen Stern gezeigt. Ich stelle mir vor, wie beeindruckt sie alle drei in den Himmel starrten: Ein neuer Stern? Das bedeutet: ein neuer König ist geboren. Sie machten sich sofort auf den Weg. Der Stern sollte ihnen die Richtung zeigen, wo sie den neuen König finden werden. Wahrscheinlich waren sie neugierig und: mit jemanden Neues verbinden sich viele Erwartungen und auch Hoffnungen. Das kenne ich ja auch: Ein neuer Kollege, eine neue Leitung in der Schule, oder wenn eine neue Lebenssituation eintritt. Die Männer sind unterwegs und richten sich nach dem Stern. Ein etwas überaltertes Navigationssystem.

Und die Schwierigkeiten sind unvermeidbar. Inmitten der Stadt können sie ihn nicht mehr sehen. Sie fragen die Menschen, die unterwegs sind. Aber die haben nie den Stern gesehen.

Die Menschen, denen sie begegnen, sind auf der Suche nach dem richtigen Geschenk. Sie suchen ein bestimmtes Buch, den besten Glühwein auf dem Markt. Von einem neuen König haben sie nichts gehört

und wollen es auch nicht.

Wir machen es uns schwer, uns auf Weihnachten richtig einzustellen.

Nur ein Blick nach oben, herausgelöst von all dem Trubel, ermöglicht die Sicht auf diesen Stern. Die

Männer suchen den Stern und finden das Kind. Den neuen König. Ich glaube, sie haben ganz anderes erwartet. Der Stern hat sie zu einem überraschenden Ziel geführt.

Was erwarten wir an Weihnachten? Was suchen Sie? Fahren Sie die Enkel besuchen?

Freuen Sie sich auf ein besinnliches Fest in der Familie? Oder fürchten Sie sich vor den Feiertagen – weil Sie an Ihren Partner denken? Weil es schwierig ist mit den Kindern, und Ihre Erinnerungen an früher Sie bewegen?

Fragen, Ängste, Erwartungen und Freude werden wach, wenn ich an Weihnachten denke. Doch manchmal gehen die ganz kleinen Dinge im Trubel verloren. Mal kein Stress in der Familie, mal ein nettes Wort, ein gutes Gefühl, ein schöner Augenblick.

Die weisen Männer haben nach einem mächtigen neuen König gesucht und ein kleines Kind gefunden. Für uns kann Weihnachten auch die



Chance sein, uns überraschen zu lassen.

Weihnachten kann ganz anders sein. Wichtig ist, dass wir offen dafür sind.

Im Bild gesprochen: Nach dem Stern suchen – inmitten des Trubels. Die Zeichen deuten.

Dann können auch Sie zu Königen werden. Als Menschen, die Gott suchen.

Und sich von Gott überraschen lassen. Das ist mein Wunsch für Sie zu Weihnachten!

*Herzlichst
Ihre Birgit Birth,
Pastorin in Altwarmbüchen*



Bericht des Kuratoriums

Unsere **Vortragsreihe 2014** zum Thema „**Gesunde Ernährung, nachhaltige Nahrungsproduktion und Bewahrung der Schöpfung: Wie geht das?**“ mit Frau Dr. Andrea Trappe und Herrn Uwe Becker als Referenten an zwei Abenden in der Buhrschen Stiftung brachte viele Informationen, die zum Nachdenken über unser Ernährungs- und

Konsumverhalten anregen. Auch im Erntedank-Gottesdienst am 5. Oktober in der Marienkirche nahm Pastor Henkmann Bezug auf dieses Thema.

Der Aufruf der Stiftung, die Chance des Bonifizierungsprogrammes der Ev. Landeskirche („**Aus 3 mach 4**“, Aufstockung der Zustiftungen um ein Drittel) auch in unserer Gemeinde zu nutzen, hat zu einem erfreulichen Ergebnis geführt: Bis zum 22.10.14 gingen fast 14.000 € ein, dafür sind wir sehr dankbar! Rechnen wir den Bonifizierungs-Betrag der Landeskirche mit ein, so fehlen noch 260 x 100€ zur Zielmarke von 250.000€ bis zum Ende der Bonifizierung (30.06.2015). Bitte unterstützen Sie uns weiterhin - mit großen oder kleinen Beiträgen.

Wozu dient der Kapitalstock, also festgelegtes Geld? Er soll aus den Finanzerträgen eine langfristige finanzielle Absicherung der Gemeindeaufgaben ermöglichen, d.h. ergänzend zu den rückläufigen Haushaltsmitteln und entsprechend den Satzungszielen der Stiftung zugunsten der St. Mariengemeinde genutzt werden. Näheres finden Sie auch unter

http://www.stmarien-iserhagen.de/Stiftung_St._Marien.html

So initiierte und finanzierte die Stiftung im Sommer/Herbst 2014 zwei **musikalische Gottesdienste**: am 27. Juli 2014 mit dem Projekt-Orchester der Musikschule Isernhagen-Burgwedel unter Mitwirkung von Roland Baumgarte, am 12. Oktober

2014 mit dem Trio Delectamus, Hannover, und dem Sänger Herrn R. Braun, dessen CD mit „Festlicher Musik aus der St. Marienkirche Isernhagen“ für 10€ zu erwerben ist (s. u.). Außerdem gestaltet die Stiftung am 1. Advent einen Nachmittag für Jung und Alt mit Liedersingen und einem Märchenerzähler. Wir hoffen auch auf regen Besuch beim Weihnachtsmarkt an der Marienkirche, wo wieder selbstgemachte Konfitüren und Gelees sowie Gebäck und weihnachtliche Dekorationen zugunsten

von Spenden für die Stiftung angeboten werden.

Und bitte schon für 2015 vormerken bzw. Karten kaufen: Wir laden herzlich ein zum **3. Marienmahl am 27.02.2015** in Dehnes Gasthaus.

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte die Kontoverbindung auf Seite 22.



Weihnachtsgeschenke, von der Stiftung empfohlen:

- CD „Festliche Musik aus der St. Marienkirche Isernhagen“ für 10€
- Eintrittskarten für das 3. Marienmahl am 27.02.2015 für 35€

Beides ist ab 1. Dezember 2014 erhältlich im Kirchenbüro, bei Dr. Besch (Tel. 0511-738411) und am Stiftungsstand auf dem Weihnachtsmarkt.



QMSK Zertifikat für die Ev. Kita St. Marien

Bereits im Mai erhielt ich stellvertretend für die Kindertagesstätte St. Marien das Zertifikat zum Qualitätsmanagementsystem Kindertageseinrichtungen

(kurz QMSK). Ein gutes Jahr wurden in mehreren Bausteinen mit dem Leitungskreis der Kitas aus Burgwedel-Langenhagen, Frau Höppner-Groth

(Pädagogische Leitung unseres Trägers) und der Fachreferentin Frau Woody (QM - Expertin und langjährige Leiterin einer DIN ISO-zertifizierten evangelischen Kindertageseinrichtung) die unterschiedlichen Themengebiete des QM bearbeitet. Das Ziel ist die messbare Qualität in einer Kindertagesstätte.

Im Wandel der Zeit ist es notwendig, dass wir als Evangelische Kita unser Profil herausarbeiten, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Klare Strukturen, die gut einsehbar und nachvollziehbar sind, sollen Interessierten zeigen, wie gut wir arbeiten und was wir tun.

Die für uns wichtigen Themen in der Arbeit mit Kindern, Elternarbeit, Kundenzufriedenheit, Religion bis hin zu klaren Hygienevorschriften, etc., alles ist/wird in Zielen formuliert und in Prozessregelungen festgelegt.

QMSK ist ein Prozess, veränderbar

und immer wieder zu überdenken.

Wir schaffen damit Verbindlichkeiten und Transparenz für Eltern und uns als Mitarbeitende der Kita.

Als Team haben wir uns bereits auf den Weg gemacht, aber alles braucht seine Zeit ...

Einblicke in den Kita-Alltag

Nachdem nun ein Großteil der neuen Kinder angekommen war, haben wir Fahrt aufgenommen ...

Los ging es mit spannenden, erlebnisreichen Waldtagen bei herausforderndem, feuchten Wetter.

Es folgte die Einführung der Portfolio-Mappen, in denen wir die Entwicklung der Kinder auf unterschiedliche Weise festhalten. Hierzu wurde kräftig gearbeitet, gemalt, fotografiert und interviewt. Am Ende der Kindergartenzeit wird dann eine vielseitige Dokumentation entstanden sein.

Wir feierten einen wunderschönen Ernte-Dank-Gottesdienst in unserer toll dekorierten St. Marien Kirche.

Und auch den traditionellen Sankt Martins Gottesdienst mit anschließendem Laternenumzug und leckeren Würstchen von der Feuerwehr KB.

Charlotte Schaaf hat uns besucht (Theaterstück des Figurentheaters die Komplizen).

Zu guter Letzt haben wir noch gemeinsam mit den Kindern und Eltern für den Weihnachtsmarkt gebastelt



und hoffen mit den Einnahmen noch ein paar Wünsche erfüllen zu können.

Ankündigung Tag der offenen Tür

Am 16. Januar 2015 öffnen wir von 16-18 Uhr für interessierte Eltern und Kinder unsere Türen und stellen das Haus und unsere Arbeit vor.

Der Anmeldeschluss für die Krippen- und Kindergartenanmeldungen ist bereits Ende Januar 2015 und dann wird entschieden, wer zum Kitajahr 2015/16 einen Platz in unserer Einrichtung bekommen wird. Das Team

freut sich auf Sie und Ihre Fragen.

In diesem Sinne wünscht das Team St. Marien Allen eine besinnliche Adventszeit und einen gutes Neues Jahr.

Yvonne Dorsch

Das Jahresende ist kein
Ende und kein Anfang,
sondern ein Weiterleben
mit der Weisheit,
die uns die Erfahrung
gelehrt hat.

Hal Borland

Begreift ihr meine Liebe Weltgebetstag am 6. März



Titelbild zum Weltgebetstag 2015 von den Bahamas „Blessed“ Chantal E.Y. Bethel

Frauen aller Konfessionen laden ein zum ökumenischen Weltgebetstag. Die diesjährige Liturgie stammt von den Bahamas.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen Gottesdienste zum Weltgebetstag.

Unseren diesjährigen ökumenischen Gottesdienst feiern wir am 6. März um 19.00 Uhr in der St. Marcus Kirche in Wettmar.

Zum Jahreswechsel

Ein Jahr voller Veränderungen, sowohl im personeller als auch in organisatorischer Hinsicht, liegt hinter uns:



> Ein halbes Jahr lang unterstützte **Pastor Gundert** dankenswerterweise mit vollem Einsatz unsere Gemeinde, ehe er im Juni leider langfristig erkrankte. Wir wünschen ihm weiterhin gute Besserung!

> Am 13. Juli wurde in unserer Kirche **Fabian Gartmann** in einem feierlichen Gottesdienst zum Pastor ordiniert. Er übernimmt für die nächsten drei Jahre offiziell die halbe Pfarrstelle des Pfarrbezirks II, wobei inzwischen die Grenzen der Pfarrbezirke weitgehend aufgehoben sind.

> Im Kirchenvorstand gab es zwei Wechsel: für Timm Fischer und Sabine Plasse rückten **Sabine Meyer** und **Werner Bruncke** als stimmberechtigte Mitglieder in den KV nach.

> Nachdem Herr Gerloff Ostern unerwartet verstorben ist, wird die PC-Sprechstunde von einem Leitungsteam mit großem Engagement (und einem neuen Computer) weiter geführt.

> Anfang April konnte unser großes Projekt – **der Umbau des Gemeindehauses** - endlich begonnen werden, nachdem viele fleißige Helfer beim Ausräumen geholfen hatten. Wie bei vielen Bauvorhaben traten unvorhergesehene Schwierigkeiten und damit verbundene Kosten auf. So fand sich z.B. zur Überraschung aller unter der Pastorengarage beim

Abriss nicht nur eine sehr dicke Betonplatte, sondern auch eine Drei-Kammer-Grube aus den Zeiten, in denen es noch keine Kanalisation

gab. (Leider war dort kein Schatz verborgen!)

Ein kleines Wortspiel soll in Kürze unser Bauvorhaben beschreiben:

*Weil wir mit einem **Neubau** als **Anbau** den **Altbau** an drei Seiten **umbauen**, musste im **Altbau** aus **baurechtlichen** und **energetischen** Gründen einiges **um-, auf- und angebaut** und **erneuert** werden, was eigentlich noch **nicht baufällig** war (die Fenster, das Dach sowie eine Fluchttreppe aus dem oberen Saal nach draußen). Nun ist der **Innenausbau** im Gange, und wir hoffen, dass im März die **Bauarbeiten** abgeschlossen sind, damit die Küche rechtzeitig zum Osterfrühstück **eingebaut** werden kann.*

Flexibilität und Improvisationstalent waren in dieser Zeit gefragt, damit das "normale Gemeindeleben" weitergehen konnte. Der alte Kindergarten entpuppte sich als gutes Provisorium, daneben dienten die Alte Schule, die neue Kita und die Musikschule als Ausweichquartiere.

> Im Frühjahr wurden die ersten **Konfirmanden** eingesegnet, die



„Die Kirche hat einen großen Magen, sie kann viel Ehrenamt vertragen“,

freuen wir uns über jeden, der bereit ist, sich bei uns einzubringen, auch wenn es nur zeitlich begrenzt oder projektbezogen ist. Dies gilt auch für den Chor, der für jede Verstärkung dankbar ist. Wir freuen uns, wenn Sie uns ansprechen!

Uns allen wünschen wir ein friedvolles Neues Jahr und erbitten Gottes Segen!

Ragna v. Wulffen

nach dem neuen Modell nur ein Jahr lang unterrichtet worden sind. Es war eine aktive Gruppe, wie wir beim Osternachtgottesdienst erfreut feststellen konnten.

> Auch in diesem Jahr feierten wir wieder einige schöne **Familiengottesdienste**, die vom Kinderchor oder dem Kindergarten mitgestaltet wurden.

Sehr herzlich **bedanken** wir uns **für alle Spenden an St. Marien** und bei den -in unterschiedlichsten Bereichen unserer Gemeinde-**ehrenamtlich Engagierten!** Aber frei nach dem Spruch:

Neujahrs-Gottesdienst

Mit den Gemeinden Christophorus Altwarmbüchen und St. Nikolai Kirchhorst, mit denen wir als eine Region zusammenarbeiten, haben wir entschieden, am Neujahrstag zukünftig keinen regionalen Gottesdienst zu feiern, da dieser Tag kein kirchlicher Feiertag ist.

Den regionalen Gottesdienst in der Nach-Weihnachtszeit feiern wir zukünftig am Sonntag nach dem Christfest. In diesem Jahr feiern wir diesen Gottesdienst in der St. Marien Kirche am 28.12.2014 um 10:00 Uhr (siehe Seite 11).

Tauf - Gottesdienste in St. Marien Isernhagen



Sonntag	18.01.	11:30 Uhr
Samstag	14.02.	15:00 Uhr
Sonntag	22.03.	11:30 Uhr
Samstag	11.04.	15:00 Uhr

Freitag, 12. Dezember, 18 Uhr

Konzert: Er weidet seine Herde, dem Hirten gleich

Das Advents- und Weihnachtskonzert von Martina Petersen, Sopran gemeinsam mit dem Organisten Hans-Jürgen Ulrich ist die thematische Fortsetzung des letzten Sommerkonzertes und stimmt mit ähnlichem Thema auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.

Es erklingen Arien und Orgelwerke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Johann Pachelbel.

Das Publikum hat auch wieder Gelegenheit ein Gemeindelied mitzusingen.

Der Eintritt ist frei, Spende am Ausgang erbeten

Freitag, 12. Dezember, 20 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt

Gemeinsam werden Choristen der Gemeinden St. Paulus, St. Petri und St. Marien den Gottesdienst mitgestalten.

Samstag, 13. Dezember, 15 Uhr

Weihnachtsmarkt-Auftakt mit dem Erwachsenen-Orchester

Wie im letzten Jahr wird es ein kleines Konzert geben, das vom Erwachsenen-Projektorchester der Musikschule Isernhagen & Burgwedel gestaltet wird. Erklingen wird ein adventliches Potpourri, das auch dem Publikum Gelegenheit zum

Mitsingen einiger bekannter Advents- und Weihnachtslieder geben soll.

In der knapp einstündigen Veranstaltung wird Orchesterleiter Roland Baumgarte auch wieder passende Texte zu Gehör bringen.

Der Eintritt ist frei.

Samstag, 13. Dezember, 18:15 Uhr

Konzert: coro di mattina

Lieder und Gedichte gehören ebenso wie der Weihnachtsmarkt in Isernhagen und das Adventskonzert in der Marienkirche zur Vorweihnachtszeit. Der MGV Isernhagen mit Frauenchor wird in diesem



Jahr mit dem Chor „coro di mattina“ das traditionelle Adventskonzert bestreiten. Außerdem möchten die Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit dem Hornensemble weihnachtliche Weisen dem Publikum vortragen.

Sonntag, 21. Dezember, 17 Uhr

Konzert: Swingig Christmas

Ein einzigartig grooviges Adventskonzert von Jazz über Gospel bis





Pop präsentiert

Othmer-Choruses mit seinen Jazzensembles Barber's Spirit und Besides unter der Leitung von Harald F. Othmer.

Es erwarten Sie die typischen amerikanischen Jazz-Weihnachtsklassiker, weitgehend in eigenen Arrangements, mit Choreographie und Showeinlagen, Gospels und die schönsten Lieder aus Sister Act.

Der Eintritt ist frei.



Barber's Spirit

Freitag, 26. Dezember, 10 Uhr
**Festgottesdienst zum
2. Weihnachtsfeiertag**

Der Kirchenchor wird diesen Gottesdienst festlich gestalten.

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr
Musikalischer Gottesdienst

Am Sonntag „zwischen den Jahren“ möchten wir Sie einladen zu einem musikalischen Gottesdienst in die St. Marienkirche in Isernhagen. Nehmen Sie sich die Zeit, das Weihnachtsfest nachklingen zu lassen und sich auf den Jahreswechsel einzustimmen.

Pastor Karsten Henkman wird gemeinsam mit den beiden Musikern Sandra Engelhardt (Sopran) und Martin Schulte (Orgel und Klavier) diese Stunde gestalten – mit Texten und Musik aus alter und neuer Zeit, in denen die Freude und die Dankbarkeit der Weihnacht zum Ausdruck

kommen, und die den Erwartungen, Hoffnungen und Fragen, die uns besonders am Ende des Jahres beschäftigen, Raum geben.

MONATSSPRUCH
DEZEMBER 2014

Wüste
Die **Wüste**
und Einöde wird
frohlocken, und die
Steppe wird jubeln
und wird blühen wie
die **Lilien.**
Lilien

JESAJA 35,1

Gottesdienstkalendar St. Marien Isernhagen Dezember 2014 / Januar / Februar 2015



So.	30.11.	11:00	Familiengottesdienst mit dem Kinderchor Im Anschluss Kirchenkaffé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	Diakon Arneke
Dezember				
So.	07.12.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Henkmann
Fr.	12.12.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
Fr.	12.12.	20:00	Ökumen. Gottesdienst zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes	P. Henkmann und der Ökumenische Arbeitskreis
				Lektor Heim
So.	14.12.	10:00	Gottesdienst	P. Henkmann
Fr.	19.12.	16:00	Weihnachtsgottesdienst des Kindergartens	P. Henkmann
Sa.	20.12.	15:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	P. Henkmann
So.	21.12.	10:00	Gottesdienst	P.i.R. Plasse
Mi.	24.12.	09:45	Heilig-Abend-Gottesdienst im Lindenhof	Lektorin Meyer
Mi.	24.12.	15:00	Gottesdienst mit Krippenspiel im Isernhagenhof	Diakon Arneke u. Konfirmanden
Mi.	24.12.	16:00	Christvesper	P. Henkmann
Mi.	24.12.	18:00	Christvesper	P. Henkmann
Mi.	24.12.	23:00	Christnacht	P. Henkmann
Do.	25.12.	10:00	Festgottesdienst zum 1. Weihnachtstag	P. Henkmann
Fr.	26.12.	10:00	Festgottesdienst zum 2. Weihnachtstag mit dem Kirchenchor	P. Gartmann
So.	28.12.	10:00	Musikalischer Gottesdienst für die Region (siehe Seite 11)	P. Henkmann
Mi.	31.12.	17:00	Jahresschlussandacht mit Abendmahl (Wein)	P. Henkmann
Januar 2015				

So.	04.01.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Gartmann
Fr.	09.01.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	11.01.	10:00	Gottesdienst	Lektorin Meyer
Sa.	17.01.	15:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	P. Henkmann
So.	18.01.	10:00	Gottesdienst	P. Henkmann
Fr.	23.01.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	25.01.	11:00	Familien-Gottesdienst mit Vorstellung der Di.-Konfirmanden-Gruppe / Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	P. Henkmann

Februar

So.	01.02.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Gartmann
So.	08.02.	10:00	Gottesdienst	P.i.R. Plasse
Fr.	13.02.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	15.02.	11:00	Familien-Gottesdienst mit Vorstellung der Mi.-Konfirmanden-Gruppe und Begrüßung des neuen Konfirmandinnen/en-Jahrgangs	Diakon Arneke
Mi.	18.02.	19:00	Ökumen. Aschermittwoch in St. Paulus, Großburgwedel	P. Henkmann
Sa.	21.02.	15:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	P. Henkmann
So.	22.02.	10:00	Gottesdienst / Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	P. Henkmann
Fr.	27.02.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gartmann
So.	01.03.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Gartmann
Fr.	06.03.	19:00	ökum. Weltgebetstag in der St. Marcus Kirche in Wettmar	

*Die Region Isernhagen feiert den regionalen Gottesdienst in der Nach-Weihnachtszeit Sonntag nach dem Christfest. Am Neujahrstag findet kein Gottesdienst statt (siehe S. 9)

Krippenausstellung vom 1. Advent - 6. Januar 2015

In diesem Jahr freuen wir uns, eine ganz besondere Krippe ausstellen zu dürfen. Frau Erika Conrad aus FB hat sie in unglaublich liebevoller

Arbeit gefertigt: mit großen Stoffpuppen und authentischen Kulissen. Nicht nur das Geschehen rund um die Geburt Jesu ist dargestellt,

sondern auch ein lebendiges Bild der Lebensumstände im Heiligen Land wird gezeigt.

Frau Conrad hat auch schon in der Marktkirche ausgestellt.

So gibt es im Turmraum der St. Marien-Kirche viel zu sehen.

Daneben schmücken in gewohnter Weise Ulrike Hildebrandts Krippen das Kirchenschiff!



Das Motto der diesjährigen Aktion von Brot für die Welt lautet: *Satt ist nicht genug – Zukunft braucht gesunde Ernährung*



Mit den Kollekten unserer Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit und mit dem Erlös unserer Bude auf dem Weihnachtsmarkt unterstützen wir ein Projekt in Ruanda.

Drei Farben für ein besseres Leben

Ruanda: Fast jedes zweite Kind in dem ostafrikanischen Land leidet an Mangelernährung. Die Organisation CSC hilft armen Familien in der Region Muhanga beim Anlegen von Hausgärten.

Dort ernten sie Papaya, Spinat, Paprika und Bohnen –und können sich so gesünder und ausgewogener ernähren.

Es sind die Farben, die Christine Mukakamalis Leben verändert haben. Das Gelb, Rot und Grün in ihrem Garten und ihrer Küche. Die Bohnen liefern Proteine und Kalium, die Paprika Vitamine, der Spinat Mineralstoffe. Und die Süßkartoffeln, gewürzt mit frischen, selbst gezogenen Kräutern, spenden Energie. Energie, die Christine und ihr Mann Jean Bosco für die harte Arbeit auf dem Maisfeld brauchen ebenso wie ihre Kinder, sechs

Söhne und eine Tochter, für Schule und Universität.

Es ist Mittag. Die Jungs, lang und schlaksig, die zwei Ältesten schon erwachsen, fläzen sich auf den abgewetzten Sesseln aus löchrigem Schaumstoff. Aus einem Topf, der außen ganz schwarz vom Ruß des Feuers ist, hat die Kleinbäuerin mit einer großen Kelle das Essen auf die Teller geschöpft. Heute gibt es Maniok, rote Bohnen und Spinat. Die Jungs balancieren ihre vollen Platten auf den Knien, ihre Beine wippen rhythmisch, aus dem Radio dringt Popmusik, seit Kurzem hat die Familie Strom. „Alle sieben haben gute Noten“, erzählt Christine und lächelt. Sie selbst hat nur fünf Jahre lang die Schule besucht, ist stolz auf ihre wachen und aufmerksamen Kinder. Dank der drei Farben, sagt sie, leben die Geschwister nicht nur gesünder. „Sie können sich auch merken, was sie gelernt haben.“

Gemüse aus dem eigenen Garten. Wie wichtig die Farben auf ihrem Teller sind, weiß Christine erst seit ein paar Jahren. Mit ihrer Familie lebt sie am Rande der Distrikthauptstadt Muhanga in der gleichnamigen Region im Südwesten Ruandas.

2007 ist sie der dortigen Mais-Kooperative beigetreten. Als Mitglied nimmt die schmale 50-Jährige regelmäßig an Schulungen von CSC teil, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. „In diesen Kursen habe ich gelernt, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung ist“, sagt Christine. Und nicht nur das: „Die Mitarbeitenden von CSC haben mir gezeigt, wie ich hinter dem Haus einen Garten anlegen, den Boden mit Kompost und Dünger anreichern und die Pflanzen vor Schädlingen schützen kann.“ Und noch etwas haben sie ihr beigebracht: „Dass ich den Spinat nicht zu lange kochen darf, weil sonst die Vitamine hin sind.“

Brot für die Welt unterstützt die Arbeit von CSC. So können Kurse durchgeführt und die Ernährung verbessert werden. Einen Film über das Projekt finden Sie unter:

<http://www.brot-fuer-die-welt.de/mediathek/projektfilme.html>

Ihnen liegt daran, dass sich alle Menschen gesund ernähren können? Sie möchten das Projekt „Drei Farben für ein besseres Leben“ unterstützen? Dann überweisen Sie bitte Ihre Spende mit dem Stichwort „Ernährung“ auf folgendes Konto:

Brot
für die Welt

Brot für die Welt
Konto-Nr. 500 500 500 | BLZ 1006 1006
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 050



Schulungskurs 2015

zur/m ehrenamtlichen Begleiterin/Begleiter im Ambulanten Hospizdienst

Ab März 2015 bieten wir wieder einen Schulungskurs zur ehrenamtlichen Begleiterin oder zum Begleiter in der Ambulanten Hospizarbeit an. Dazu findet eine **Informationsveranstaltung am 21. Januar um 19 Uhr** in den Räumen der St.Petri Kirchengemeinde in Großburgwedel statt. Der Kurs dauert bis November und wird von einer qualifizierten Kursleitung begleitet.



Zum Konzept des Kurses gehört ein selbsterfahrungsorientiertes Lernen in der Gruppe. Folgende Inhalte sind unter anderem Teil des Kurses:

- Schulung in Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion
- Sensibilisierung für die Situationen und Gefühle anderer Menschen
- Üben von einfühlsamen Kommunikationstechniken (verbal und nonverbal)
- Erkennen und respektieren eigener Grenzen und der Grenzen anderer Menschen

Voraussetzungen sind die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit und regelmäßigen Kursteilnahme. Erst am Ende des Kurses wird gemeinsam über eine weitere Mitarbeit im Hospizdienst entschieden.

Dieser Kurs ist nicht nur ein Gewinn, weil er Hilfe für das Leben anderer Menschen bringt, sondern wird auch das eigene Leben verändern und bereichern. Bei allen Fragen steht Ihnen **Ute Rodehorst Koordinatorin** des Hospizdienstes zur Verfügung.

Unsere Bürozeiten sind dienstags von 9-12 Uhr und
donnerstags von 17-19 Uhr.

Tel: 05139-9703431 Fax: 05139-9703431

Mail: info@ambulanterhospizdienst.de

Weitere Infos über die Homepage:

www.ambulanterhospizdienst.de

SONNTAGS-MALGRUPPE

Wir sind 4 malbegeisterte Frauen, die gerne mit Gleichgesinnten regelmäßig mit Acryl malen möchten.

Wer Lust hat, mitzumachen, ist herzlich willkommen.

Wir treffen uns sonntags ab 12:00 Uhr im alten Kindergarten KB, Martin-Luther-Weg 1.

Bitte bringen Sie alle Arbeitsmaterialien und Ihre Verpflegung selber mit.

Anmeldungen und Infos unter:
0152 - 53 59 03 35

Kennen Sie den:

Ein Mann erklärt beim Kneipenstammtisch: "Die schönsten Abende meines Lebens verdanke ich dem Kirchenchor!" Daraufhin seine Freunde erstaunt: "Wir wußten gar nicht, dass Du im Kirchenchor singst!" Der Mann antwortet: "Ich nicht, aber meine Frau!"

Und nun suchen wir Frauen, die sich mal einen schönen Abend machen möchten! Und wie? Indem sie ihre Männer zum Kirchenchor schicken, und zwar immer mittwochs ab 19:30 Uhr. Die werden da nämlich dringend gebraucht!

Sollten die Frauen es alleine doch nicht zuhause aushalten, dürfen sie natürlich gerne mitkommen.

Vielleicht denken Sie ja jetzt: Kirchenchor - die singen doch immer so fromme Sachen!

Stimmt, aber Spaß macht es un-



seren etwa 20 Sängerinnen und Sängern trotzdem! Ab und zu singen wir auch mit anderen Chören gemeinsam, sogar ökumenisch, dann wird es noch frommer und macht noch mehr Spaß!

Einmal im Monat gibt es Ringelpiez nach der Probe, d.h. einen Klönschnack mit Keksen, Knabbereien und teilweise vergorenen Säften.

Damit das Chorproben auch einen Sinn hat, gestalten wir gelegentlich einen Gottesdienst oder geben ein kleines Konzert. Bis zur Fertigstellung unseres Gemeindehauses proben wir im Saal der Musikschule im Isernhagenhof.

Wer diesen Verlockungen nicht widerstehen kann, wende sich angstfrei an Chorleiter Roland Baumgarde unter Telefon 05139/2994 oder per Mail an Roland.Baumgarde@gmx.net

Wir freuen uns!

**Kleidersammlung
vom 2. bis 7. März 2015**



Abgabestelle: Gebäude des Alten Kindergartens
Martin-Luther-Weg 1 in Isernhagen KB
jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen,
Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt
(Schuhe bitte paarweise bündeln)

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte
Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe,
Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

Ökumenische Veranstaltungen

- 02.12. 9.30 Frauen in der Ökumene
Haus der Kirche, Kleinburgwedel
Bibelteilen, Gespräch
- 05.12. 18.00 Ökum. Bibelteilen in St. Paulus
- 12.12. 20.00 Adventsgottesdienst
ökumenischer Gottesdienst
in St. Marien, Isernhagen



- die Termine für 2015 lagen bei Redaktions-
schluss noch nicht vor -

St. Marien Isernhagen
St. Petri Burgwedel
St. Paulus Burgwedel

Kinder und Jugendliche

- Montag 15.00 **Kinderchor** für 5-7jährige / KiTa KB
15.30 **Kinderchor** für Kinder ab 8 J. / KiTa KB
(Leitung *Sabine Herzig, Tel: 0511-65 01 10*)
- Mittwoch 18.00 **Jugendgruppe** in KB / alter Kindergarten
14tägig, mittwochs in den ungeraden Wochen
(Leitung: *Diakon Lars Arneke*)

Erwachsene

- Dienstag 9:30 **PC-Sprechstunde für Senioren**
Feuerwehraum ALTE SCHULE KB
(Leitung: *Werner Bruncke, Tel: 05139-56 24*)
- 15.00 **Frauenkreis** in KB / alter Kindergarten
9. Dezember / 10. Februar / 10. März
(Leitung: *R. Krause*)
- 19.00 **Bibelgesprächskreis** in KB / alter Kindergarten
16. Dezember / 13.+27. Januar / 10.+24. Februar
(Leitung: *Pastor Henkmann*)
- Mittwoch 17:00 **WERKSTATT** St. Marien
Während der Umbauphase finden die Treffen bei
Frau Elke Tacke, Spitzwegstr. 14 in NB statt.
0511/724 29 08
10.12. / 7. + 21.01. / 4. + 18.2. / 4.3.
- 19.30 **Kirchenchor** in der Musikschule Ish. Burgwedel
Hauptstr. 68 in FB (Leitung: *Roland Baumgarte*)
- Donnerstag 15.00 **Senioren-Gesprächskreis** KB / alter Kindergarten
11. Dezember / 8.+ 22. Januar / 5. + 19. Februar
(Leitung: *K. Stobbe*)
- Freitag 15.00 **Frauenkreis** in HB
19. Dezember / 6. Februar / 6. März
in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141
(Leitung: *Frau Knobel / Frau Bosse*)

Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen können wir die Daten nicht im Internet veröffentlichen.





Denn unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber.
Leben wir, so leben wir dem HERRN; sterben wir, so sterben wir dem
HERRN.

Darum, wir leben oder sterben, so sind wir des HERRN.
Römer 14,7-8

Wir haben am 16. Oktober Abschied genommen
von unserem ehemaligen Kirchenvorsteher



Peter Arndt

*13.10.1919 +07.10.2014

Dankbar erinnern wir uns seiner
und wissen ihn bei unserem Gott geborgen.

**Kirchenvorstand und Pfarramt
St. Mariengemeinde Isernhagen**

Ragna von Wulffen
Vorsitzende KV

Karsten Henkmann
Pastor

Internet:

www.stmarien-Isernhagen.de

IMPRESSUM

Die **Brücke**“ wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der
Ev.-luth Kirchengemeinde St. Marien Isernhagen

Redaktion: Dr. I. Hanslik, K. Henkmann, K. Riedel, R. Uhle

Layout: A. Palczewski

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.01.2015

Auflage 4 mal jährlich - 4.200 Exemplare

Druck: : Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen, Tel.: 05838 / 99 08 99

Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen

Kirchenbüro

Angelika Graf
Martin-Luther-Weg 3
30916 Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 080 • Fax: 88 086
KG.Marien.Isernhagen@evlka.de

Pfarramt I

Pastor Karsten Henkmann
Tel.: 05139 - 88 084
karsten.henkmann@kirche-isernhagen.de

Pfarramt II

Pastor Fabian Gartmann
Tel.: 0511 - 21 94 33 84
fabian.gartmann@kirche-isernhagen.de

Kinder- und Jugendarbeit

Diakon Lars Arneke
Tel.: 0151-10 14 65 97
lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de

Küsterin

Bianca Uhlig
Tel.: 0157 - 32 73 35 09

Kindergarten

Leiterin: Yvonne Dorsch
An der Marienkirche 1A
Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 33 1
kita.marien@kirche-isernhagen.de

Spendenkonto:

Kontoinhaber: KKA St. Marien

Evangelische Bank eG

BIC: GENODEF1EK1 **IBAN:** DE83 5206 0410 0600 0060 76

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135-Stiftung Spende oder 1135-Stiftung Zustiftung

Für Spenden für die Kirchengemeinde Isernhagen verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135- und z.B. Jugendarbeit, Kirchenmusik, Gemeindebrief, etc.

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Friedhofsangelegenheiten:

Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Angela Palczewski
Tel.: 05139 - 88 080

Kirchenvorstand

Ragna v. Wulffen
Tel.: 0511 - 73 57 57

Kirchenmusik

Chorleiter: Roland Baumgarte
Tel.: 05139 - 29 94
Mobil: 0177 - 267 02 19

Kinderchor: Sabine Herzig
Tel.: 05139 - 88 331
oder 0511 - 65 01 10

Gemeindehaus in KB

Maria Dietrich
Tel.: 05139 - 61 61

Stiftung St. Marien Isernhagen

Vorsitzender des Kuratoriums:
Prof. Dr. Harald Riedel
Tel.: 05139 - 89 17 06

Stellv. Vorsitzender:
Dr. Wilfried Besch
Tel.: 0511 - 73 84 11

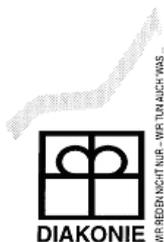
Unsere Jubiläumskonfirmandinnen und -konfirmanden



In einem festlichen Gottesdienst am 19. Oktober begingen wir verschiedene Konfirmationsjubiläen. Dazu kamen Menschen aus unserer Gemeinde in die Kirche und solche, die hier einst konfirmiert worden sind. Auch Menschen, die an anderen Orten eingesegnet wurden, sind der Einladung gefolgt.

So gab es gemeinsam 5 Goldene, 16 Diamantene, 14 Eiserne, 3 Gnaden (70 Jahre) und 2 Kronjuwelen-Konfirmationen zu feiern.

Zu Beginn des Gottesdienstes gab es überraschte Gesichter, als Pastor Henkmann drei Preise verlost. In der Predigt wurde dann das Glück im Leben zum Thema. Anschließend fanden sich die meisten zum geselligen Ausklang in Voltmer's Hof ein.



Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und
Altenpflege e.V.

Im Mitteldorf 3

30938 Burgwedel

Tel. 05139 – 27002

Fax 05139 – 893122

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Diakoniestation.burgwedel@htp-tel.de

Rund um den Weihnachtsmarkt in St. Marien

Freitag, 12. Dezember

- 18.00 Uhr Adventskonzert: Martina Petersen, Sopran; Hans-Jürgen Ulrich, Orgel: „Arien und Orgelwerke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Johann Pachelbel“ (s. S. 10)
- 20.00 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Pastor Henkmann & ökumenischem Team
Gemeinsam werden Choristen der Gemeinden St. Paulus, St. Petri und St. Marien den Gottesdienst mitgestalten.

Samstag, 13. Dezember

- 15.00 Uhr Adventliche Musik des Erwachsenenorchesters der Musikschule Isernhagen und Burgwedel (Leitung Roland Baumgarte, zum Teil mit Gesangsunterstützung des Publikums) (s. S. 10)
- 18.15 Uhr Adventskonzert des MGV Isernhagen FB mit den angeschlossenen Chören „Farster Chor“ und „coro di mattina“ (s. S. 10)

Sonntag, 14. Dezember

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Sonntag im Advent mit Lektor Heim

Außerdem laden wir in diesen drei Tagen nachmittags ein ...

- ☆ **in unseren Turm:**
liebevoll Selbstgemachtes der „Werkstatt St. Marien“
- ☆ **an den Stand der Konfirmandinnen und Konfirmanden:**
Unter der Überschrift „Drei Farben für ein besseres Leben“ finden Sie die traditionelle Kürbissuppe und Waren aus fairem Handel. Der Erlös geht wie immer an Brot für die Welt.
- ☆ **und an den Stand der „Stiftung St. Marien“:**
mit Marmelade und anderen Köstlichkeiten
- ☆ **in unseren Turm:**
Besuchen Sie die Krippenausstellung von Frau Conrad (siehe Seite 14)